

Botanikbrief 10 /2018

Liebe Botanikfreunde,

Folgendes könnt Ihr aktuell ab Ende Juni sammeln:

Johanniskraut: oberes Drittel des blühenden Krautes für Tee, Öl oder Tinktur (mehr auf www.kraeuterguru.de)



Stiergräschen oder Ruprechtskraut oder Stinkender Storchschnabel

Stiergräschen-Ruprechtskraut (*Geranium robertianum*). Dieses könnt Ihr als Urtinktur für Rescue-Tropfen ansetzen, die innerlich genommen bei Schock, Stress, Trauma und Borreliose helfen sollen (nach Roger Kalbermatten, Fa. Ceres). Äußerlich angewendet hilft das frische Kraut gegen Herpes. Man kann das frische ganze Kraut auch im Verhältnis 1:5 mit Rotwein als Liebeswein ansetzen. Am besten gebt Ihr noch Zimt und Zucker dazu, sonst schmeckt es zu herb. Nach 3 Wochen können Sie ihn abseihen. Wenn beide Partner allabendlich ein Pinnchen genießen, sollte sich bald der Nachwuchs einstellen, denn nicht ohne Grund hieß der **Storchschnabel** schon vor Hunderten von Jahren „Kindsmacherkraut“.

Schon erste Blüten des **Drüsigen Springkrautes** gegen Fußpilz in die Schuhe legen oder für die äußerliche Anwendung gegen Hautpilze Tinktur daraus ansetzen

Echtes Labkraut (*Galium verum*) könnt Ihr als Duftkraut trocknen. Dies war angeblich schon „**Marias Bettstroh**“ und macht gute Laune im Kräuterkissen im Bett. Oder Ihr färbt damit die Wolle gelb.



Das Echte Labkraut, „**Marias Bettstroh**“

Mädesüß (Blüten als Tee oder Tinktur statt Aspirin oder getrocknet als Duftkraut ins Schlafkissen)



Mädesüßblüten= pflanzliches Aspirin!

Mutterkraut: Blüten und Blätter trocknen für Tee oder frisch als Ur-Tinktur ansetzen, bestes Mittel gegen Migräne

Immer wieder **Spitzwegerichblätter** als Tinktur das von mir am häufigsten benutzte Mittel, z.B. gegen das Jucken von Mückenstichen oder Brennnessel-Verletzungen, hilft sofort!

Erste **Brennnesselsamen** kann man schon essen, trocknen, oder ihm für die Liebe, den Senioren als Anti-Aging-Mittel oder den Veganern als Eisenquelle in den Salat streuen. Die, die Rheuma in den Fingern haben, sollten ohne Handschuhe sammeln. Dann verschwindet auch noch der Rheumaschmerz! Das hat mir eine Kursteilnehmerin erzählt, die als Organistin in der kalten Kirche immer schmerzende Finger hatte, bis sie **Brennnesseln** ohne Handschuhe geerntet hat. Ein alter Kräutergelehrter namens Brunfels schrieb: „Wenn sie wollen eheliches Werk treiben, essen Sie den Samen mit Zwiebeln, Eidotter und Pfeffer“.

Wenn man den Hustentee (der z.B. als Grundlage aus **Salbei** und **Thymian** besteht) bereichern möchte, eignen sich **Malven-** und **Königskerzenblüten**, die man trocknet und hinein mischt.

Erste Blüten vom **Beifuß**, trocknen zum Räuchern, oder die ganze Pflanze abschneiden (pflücken geht nicht wegen zu hartem Stängel). Die getrockneten ganzen Stiele zu einem dicken Busch binden, dann anzünden und damit räuchern.

Erste Samen von allen drei **Springkräutern**. *Impatiens glandulifera* (pink), *Impatiens noli-tangere* und *Impatiens parviflora* (beide gelb blühend). Die Samen der letzten beiden sind allerdings winzig. Die könnt Ihr Euren Kindern geben. Man kann sie roh essen (Walnussgeschmack), rösten in der Pfanne (ersetzen die teuren Pinienkerne, aber Vorsicht! Sie springen in der Pfanne, nomen est omen!) oder trocknen als Winternascherei pur oder auf Müsli oder Salat.



Drüsiges Springkraut: Blüten und Samen naschen!! Blätter nicht!

Meine nächsten Kräutertouren:

1.7. SO, 10-12 Uhr, **SCHWERTE**, Ruhrstr. 20, vor der Rohrmeisterei

1.7. SO, 15-17 Uhr, **BOCHUM-Stiepel**, Gräfin-Imma-Str. 212, vor der Dorfkirche
7.7. SA, 10-12 Uhr, **GELSENKIRCHEN**, Leithestr. 136, Radweg, (Halde Kräuteraapotheke)
7.7. SA, 15-17 Uhr **HERTEN**, Herner Str. 67, (Katzenbuschwald)
14.7. 10-12 Uhr, **ESSEN**, Stauseebogen 37, wilde Kräuterfülle an der Ruhr
14.7., SA 15-17 Uhr, **BOCHUM**, Oveneystr. Parkplatz, Sammeln am Kemnader See
15.7., SO, 10-12 Uhr, **DORTMUND**-Hohensyburg, Wittbräucker Str. 980, vor Hotel Diekmanns
11.8., SA, 10-12 Uhr, **ENNEPETAL**-Rüggeberg, Parkplatz an der Heilenbecker Talsperre, Anfahrt über Hohlweg
11.8., 15-17 Uhr **BOCHUM**, Im Lottental 53
12.8., SO, 10-12 Uhr, **WITTEN**, Waldparkplatz zwischen Rauendahlstr. 127 und 129, Muttental

Termine:

Weitere Kräutertouren, meine Salbenkurse im Herbst, mein **Intensivseminar** in kleiner Gruppe ab November über viele Abende in meinem gemütlichen Wohnzimmer und **Exotenkräuterkurse bei Kräutermagie Keller** findet Ihr hier:

<http://www.kraeutertour-de-ruhr.de/ALLE-KRAeUTERTERMINE/>

News immer hier:

<https://www.facebook.com/kraeutergurus/>

Herzliche Grüße, Eure Ursula

[Alle Termine: www.kraeutertour-de-ruhr.de](http://www.kraeutertour-de-ruhr.de)